|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
| Testskript  SAP S/4HANA - 18-09-20 | public |
| Konstruktionsstückliste – Änderungsstammsatzverwaltung (1R3\_DE) |

Inhaltsverzeichnis

[1 Verwendungszweck 3](#_Toc52217816)

[2 Voraussetzungen 4](#_Toc52217817)

[2.1 Systemzugriff 4](#_Toc52217818)

[2.2 Rollen 4](#_Toc52217819)

[2.3 Stammdaten, Organisationsdaten und sonstige Daten 5](#_Toc52217820)

[2.4 Voraussetzungen/Situation 6](#_Toc52217821)

[2.5 Vorbereitende Schritte 6](#_Toc52217822)

[2.5.1 Entwurfdokument vorbereiten 6](#_Toc52217823)

[3 Übersichtstabelle 7](#_Toc52217824)

[4 Testverfahren 9](#_Toc52217825)

[4.1 Neue Stückliste anlegen 9](#_Toc52217826)

[4.1.1 Änderungsstammsatz anlegen 9](#_Toc52217827)

[4.1.2 Stückliste anlegen 11](#_Toc52217828)

[4.1.3 Änderungsstammstatus auf "Inaktiv" setzen 15](#_Toc52217829)

[4.2 Stückliste ändern 17](#_Toc52217830)

[4.2.1 Kleinere Änderungen 17](#_Toc52217831)

[4.2.1.1 Stückliste ändern 17](#_Toc52217832)

[4.2.1.2 Änderungsstammstatus auf "Inaktiv" setzen 19](#_Toc52217833)

[4.2.2 Wichtigste Änderungen 21](#_Toc52217834)

[4.2.2.1 Kopfmaterial anlegen/kopieren (optional) 21](#_Toc52217835)

[4.2.2.2 Änderungsstammsatz anlegen 22](#_Toc52217836)

[4.2.2.3 Stückliste kopieren 24](#_Toc52217837)

[4.2.2.3.1 Stückliste entfernen 25](#_Toc52217838)

[4.2.2.3.2 Stückliste ändern 27](#_Toc52217839)

[4.2.2.4 Änderungsstammstatus auf "Inaktiv" setzen 28](#_Toc52217840)

[5 Anhang 30](#_Toc52217841)

[5.1 Prozessintegration 30](#_Toc52217842)

[5.1.1 Vorangehende Prozesse 30](#_Toc52217843)

[5.1.2 Nachfolgende Prozesse 30](#_Toc52217844)

# Verwendungszweck

Dieser Umfangsbestandteil deckt zwei zentrale PLM-Stücklistenprozesse ab: Einrichtungs- und Freigabeschritte für Konstruktionsstücklisten, die über einen Änderungsstamm gesteuert werden, und Änderungsiteration.

Eine Steuerung durch Änderungsnummern ermöglicht eine gültigkeitsbasierte Attributverwaltung auf Kopf- und Positionsebene der Stückliste. Wenn der Änderungsnummernstatus auf "Inaktiv" gesetzt wird, wird der Umfang nach Änderungsnummer freigegeben. Sobald der Status inaktiv ist, sind keine Änderungen mehr möglich. Der Kopf und die Positionen der Konstruktionsstückliste können nur mit einer neuen aktiven Änderungsnummer geändert werden. Der Änderungsiterationsprozess beginnt und endet wieder, wenn der Änderungsnummernstatus auf "Inaktiv" gesetzt wird. Beim Prozess wird unterschieden zwischen wesentlichen Stücklistenänderungen, bei denen die Stückliste neu angelegt oder kopiert wird, und kleineren Änderungen, bei denen die Stückliste geändert wird.

Dieses Dokument enthält eine detaillierte Ablaufbeschreibung, anhand deren der Umfangsbestandteil nach der Lösungsaktivierung getestet werden kann; außerdem bildet es den vordefinierten Umfang der Lösung ab. Jeder Prozessschritt, Report oder Bestandteil wird in einem eigenen Abschnitt beschrieben, in dem die Interaktionen im System (Testschritte) tabellarisch dargestellt sind. Schritte, die nicht im Prozessumfang enthalten sind, aber zu Testzwecken benötigt werden, sind entsprechend gekennzeichnet. Projektspezifische Schritte sind zu ergänzen.

# Voraussetzungen

In diesem Abschnitt sind alle Voraussetzungen für den Test hinsichtlich System, Benutzer, Stammdaten, Organisationsdaten, sonstige Testdaten und Voraussetzungen zusammengefasst.

## Systemzugriff

|  |  |
| --- | --- |
| System | Details |
| System | Erreichbar über SAP Fiori Launchpad. Ihr Systemadministrator stellt Ihnen die URL für den Zugriff auf die verschiedenen Apps zur Verfügung, die Ihrer Rolle zugeordnet sind. |

## Rollen

Weisen Sie Ihren einzelnen Testbenutzern folgende Benutzerrollen zu. Alternativ können Sie, falls verfügbar, Benutzerrollen unter Verwendung der folgenden Bereiche mit Seiten und vordefinierten Apps für das SAP Fiori Launchpad anlegen und die Benutzerrollen zu Ihren individuellen Testbenutzern zuordnen.

Hinweis Diese Rollen oder Bereiche sind Beispiele, die von SAP bereitgestellt werden. Sie können sie als Vorlagen zum Anlegen Ihrer eigenen Rollen und Bereiche verwenden.

Weitere Informationen zu Benutzerrollen finden Sie unter Benutzern Benutzerrollen zuordnen im [Administrationsleitfaden für die Implementierung von SAP S/4HANA mit SAP Best Practices](https://help.sap.com/viewer/S4HANA2020_AdminGuide).

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Name (Rolle) | ID (Rolle) | Beschreibung (Bereich) | ID (Bereich) | Anmelden |
| Stücklistenbearbeiter  Der Stücklisten-Sachbearbeiter erstellt Stücklisten und konsistente übergeordnete Produktmodelle, fördert Änderungen abteilungsübergreifend und ist verantwortlich für den Änderungsprozess bis zur Übergabe an die Fertigung. In der Regel handelt es sich um ein Mitglied der F&E-Gruppe des Unternehmens. | SAP\_BR\_BOM\_ENGINEER | Stücklistenverwaltung | SAP\_BR\_BOM\_ENGINEER |  |

## Stammdaten, Organisationsdaten und sonstige Daten

Die Organisationsstruktur und die Stammdaten Ihres Unternehmens wurden bei der Aktivierung in Ihrem System erzeugt. Die Organisationsstruktur gibt den Aufbau Ihres Unternehmens wieder. Die Stammdaten stehen beispielsweise für Materialien, Kunden und Lieferanten, je nach betrieblichem Schwerpunkt Ihres Unternehmens.

Verwenden Sie beim Durchführen des Tests eigene Stammdaten oder folgende Beispieldaten.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Daten | Beispielwert | Details | Kommentare |
| Material | FG126 | Fertigerzeugnis MTS für Fertigungsindustrie (PD-Planung) | Hinweis:  Legen Sie jedes Mal, wenn Sie das Testskript neu ausführen, ein neues Material an. Weitere Informationen finden Sie in den Stammdatenskripten in diesem Kapitel. |
| Material | SG21 | SEMI21, PD, Serienfertigung |  |
| Material | SG22 | SEMI22, PD, Dummy-Baugruppe |  |
| Material | RM122 | RAW122, PD, FIFO Charge, Import |  |
| Material | RM128 | RAW128, PD, Konsignation |  |
| Material | RM120 | RAW120, PD, qualitätsgeprüft |  |
| Material | SG23 | SEMI23, PD, Lohnbearbeitung |  |
| Material | SG25 | SEMI25, PD, Fremdbeschaffung |  |
| Material | SG124 | SEMI124, PD, Zwischenbaugruppe |  |
| Material | RM20 | RAW20, PD |  |
| Material | RM27 | RAW27, PD, Verpackungsbox |  |

Allgemeine Informationen zum Anlegen von Stammdatenobjekten finden Sie in folgenden [Stammdatenskripte (MDS)](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/BP_OP_ENTPR/BP_OP_ENTPR_S4HANA2020_7_Master_Data_EN_XX.htm):

Tabelle 1: Verweis auf Stammdatenskripte

|  |  |
| --- | --- |
| Stammdaten-ID | Beschreibung |
| BNR | Produktstamm vom Typ "Rohstoff" anlegen (ROH) |
| BNS | Produktstamm vom Typ "Halbfabrikat" anlegen (HALB) |
| BNT | Produktstamm vom Typ "Fertigerzeugnis" anlegen (FERT) |

## Voraussetzungen/Situation

Um diesen Umfangsbestandteil testen zu können, müssen die folgenden Voraussetzungen erfüllt sein.

|  |  |
| --- | --- |
| ID des Umfangsbestandteils | Voraussetzungen/Situation |
| BNR – Produktstamm vom Typ "Rohstoff" anlegen | Rohstoffe können über die App Material anlegen angelegt werden. |
| BNS – Produktstamm vom Typ "Halbfabrikat" anlegen | Halbfabrikate können über die App Material anlegen angelegt werden. |
| BNT – Produktstamm vom Typ "Fertigerzeugnis" anlegen | Endprodukt können über die App Material anlegen angelegt werden. |

Zu Testzwecken wurden die im Kapitel [Stammdaten, Organisationsdaten und sonstige Daten](#unique_5) [Seite ] 5 aufgeführten Materialien bereits automatisch in Ihrem System angelegt. Wenn Sie mit Ihren eigenen Materialien testen wollen, erstellen Sie diese Materialien gemäß den obigen Stammdatenskripten.

Aus betriebswirtschaftlicher Sicht müssen alle für die Stückliste verwendeten Teile (Stücklisten-Kopfmaterial und Stücklisten-Positionsmaterialien) zusammen mit den zugehörigen technischen Spezifikationen und Entwurfsdokumenten (d.h. Teilespezifikationen, CAD-Dokumenten und Schemadarstellungen) vom Konstrukteur bzw. der technischen Abteilung freigegeben werden, damit sie vom Stücklistenbearbeiter genutzt werden können.

## Vorbereitende Schritte

### Entwurfdokument vorbereiten

Entwurfdokumente werden vom Konstrukteur bereitgestellt und sind ein wesentlicher Bestandteil des Stücklistenkonzepts.

Bereiten Sie eine Datei im PDF-Format vor (z.B. eine CAD-Datei mit der Endmontage des Fertigerzeugnisses wie in der Stückliste beschrieben). Diese Datei wird später im Prozessschritt "Stückliste anlegen" Verwendung finden.

# Übersichtstabelle

Dieser Umfangsbestandteil umfasst die verschiedenen Prozessschritte in der folgenden Tabelle:

Hinweis Wenn Ihr Systemadministrator Bereiche und Seiten auf dem SAP Fiori Launchpad aktiviert hat, enthält die Startseite nur die wesentlichen Apps, mit denen die typischen Aufgaben einer Benutzerrolle ausgeführt werden können.

Alle anderen Apps, die nicht auf der Startseite enthalten sind, finden Sie über die Suchleiste.

Wenn Sie die Startseite personalisieren und versteckte Apps hinzufügen möchten, wechseln Sie in Ihre Benutzerprofil und wählen Sie Einstellungen > App Finder.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Prozessschritt | Benutzerrolle | App/Transaktion | Erwartete Ergebnisse |
| [Änderungsstammsatz anlegen](#unique_9) [Seite ] 9 | SAP\_BR\_BOM\_ENGINEER | Änderungsstammsatz ändern(CC02) | Ein neuer Änderungsstamm wird angelegt. |
| [Stückliste anlegen](#unique_10) [Seite ] 11 | SAP\_BR\_BOM\_ENGINEER | Stückliste pflegen - Stücklisten anlegen, ändern und anzeigen(F1813) | Eine neue Stückliste mit einem Änderungsstamm wird angelegt. |
| [Änderungsstammstatus auf "Inaktiv" setzen](#unique_11) [Seite ] 15 | SAP\_BR\_BOM\_ENGINEER | Änderungsstammsatz ändern(CC02) | Der Status des Änderungsstamms wird auf "Inaktiv" gesetzt. |
| [Stückliste ändern](#unique_12) [Seite ] 17 | SAP\_BR\_BOM\_ENGINEER | Stückliste pflegen - Stücklisten anlegen, ändern und anzeigen(F1813) | Die Stückliste wird über den Änderungsstamm geändert. |
| [Änderungsstammstatus auf "Inaktiv" setzen](#unique_13) [Seite ] 19 | SAP\_BR\_BOM\_ENGINEER | Änderungsstammsatz ändern(CC02) | Der Status des Änderungsstamms wird auf "Inaktiv" gesetzt. |
| [Kopfmaterial anlegen/kopieren (optional)](#unique_14) [Seite ] 21 | SAP\_BR\_PRODMASTER\_SPECIALIST | Material anlegen(MM01) | Eine neues Material wird angelegt. |
| [Änderungsstammsatz anlegen](#unique_15) [Seite ] 22 | SAP\_BR\_BOM\_ENGINEER | Änderungsstammsatz ändern(CC02) | Ein neuer Änderungsstamm wird angelegt. |
| [Stückliste kopieren](#unique_16) [Seite ] 24 | SAP\_BR\_BOM\_ENGINEER | Stückliste pflegen - Stücklisten anlegen, ändern und anzeigen(F1813) | Kopierte Stückliste wird angelegt. |
| [Stückliste entfernen](#unique_17) [Seite ] 25 | SAP\_BR\_BOM\_ENGINEER | Stückliste pflegen - Stücklisten anlegen, ändern und anzeigen(F1813) | Stückliste wird entfernt. |
| [Stückliste ändern](#unique_18) [Seite ] 27 | SAP\_BR\_BOM\_ENGINEER | Stückliste pflegen - Stücklisten anlegen, ändern und anzeigen(F1813) | Die Stückliste wird über den Änderungsstamm geändert. |
| [Änderungsstammstatus auf "Inaktiv" setzen](#unique_19) [Seite ] 28 | SAP\_BR\_BOM\_ENGINEER | Änderungsstammsatz ändern(CC02) | Der Status des Änderungsstamms wird auf "Inaktiv" gesetzt. |

# Testverfahren

In diesem Abschnitt werden die Testverfahren für den jeweiligen Prozessschritt beschrieben, der zum betreffenden Umfangsbestandteil gehört.

## Neue Stückliste anlegen

### Änderungsstammsatz anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Der Änderungsstamm, der zur Stücklistenerstellung im nächsten Schritt [Stückliste anlegen](#unique_10) [Seite ] 11 verwendet wird, wird angelegt.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich als Stücklistenbearbeiter am SAP Fiori Launchpad an. |  |  |
| 2 | Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie die App Änderungsstammsatz anlegen(CC01). |  |  |
| 3 | Änderungsnummer erfassen | Geben Sie auf dem Bild Änderungsstamm anlegen: Einstieg die folgenden Daten ein, und wählen Sie Enter.  Beispiel Änderungsnummer: CN001  In den anderen Feldern behalten Sie die Standardwerte bei. |  |  |
| 4 | Änderungsstammdaten erfassen | Geben Sie auf dem Bild Änderungsstamm anlegen: Änderungskopf die folgenden Daten ein, und wählen Sie Enter:  Beispiel Feld neben Änderungsnummer: Änderungsstamm für Stückliste FG126.  Gültig ab: Heute  Status Änderungsnr: 01 Aktiv |  |  |
| 5 | Ankreuzfelder für Stückliste markieren | Auf dem Bild Änderungsstamm anlegen: Objekttypen markieren Sie in der Tabelle Objekttypen in der Zeile Stückliste die folgenden Ankreuzfelder:  Aktiv  Objekt  ObjVGen |  |  |
| 6 | Sichern | Wählen Sie Sichern. | Der Änderungsstamm wird angelegt. |  |

### Stückliste anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendungszweck

In diesem Arbeitsschritt können Sie eine neue Stückliste über den Änderungsstamm anlegen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Stücklistenbearbeiter | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie die App Stückliste pflegen - Stücklisten anlegen, ändern und anzeigen(F1813). |  |  |
| 3 | "Stückliste anlegen" wählen | Wählen Sie auf dem Bild Stückliste pflegen die Option Stückliste anlegen. | Das Dialogfenster Stückliste anlegen wird angezeigt. |  |
| 4 | Stücklisten-Kopfdaten bearbeiten | Geben Sie im Fenster Stückliste anlegen die folgenden Daten ein, und wählen Sie OK:  Beispiel Material: FG126  Änderungsnummer: CN001  Stücklistenverwendung: 2 (Konstruktion)  Gültig ab: Heute | Das Bild Stückliste pflegen wird angezeigt, standardmäßig wird die Registerkarte Komponenten geöffnet. |  |
| 5 | Stücklisten-Komponentendaten bearbeiten | Geben Sie in der Zeile der Nummer der Stücklistenposition 0010 die folgenden Daten (oder ähnliche Daten) ein:  Beispiel Komponente: SG21  Komponentenmenge: 1 Stück  (Wählen Sie Enter, um die Felder Komponente und Komponentenmengezu aktivieren.)  Hinweis Der Wert für den Positionstyp ist standardmäßig L (Lagerposition). | Nummer der Stücklistenposition 0010, Komponente, Komponentenbeschreibung und Komponentenmenge werden in der ersten Tabellenzeile angezeigt. |  |
| 6 | Zusätzliche Stücklisten-Komponentendaten bearbeiten | Wiederholen Sie den beschriebenen Schritt für die Stücklistenpositionsnummer 0020 bis 0090 mit folgenden Daten:  Beispiel   |  |  | | --- | --- | | Komponente | Komponentenmenge in Stück | | SG22 | 1 | | RM122 | 1 | | RM128 | 1 | | RM120 | 1 | | SG23 | 1 | | SG25 | 1 | | SG124 | 1 | | RM20 | 1 | | Die Nummern der Stücklistenposition 0010 bis 0090, Komponente, Komponentenbeschreibung und Komponentenmenge werden in den Tabellenzeilen angezeigt. |  |
| 7 | Textposition für Stücklisten-Positionstypen erfassen ('T') | Wählen Sie + (Hinzufügen), um eine neue Position 0110 hinzuzufügen.  Wählen Sie in der Zeile für die Stücklisten-Positionsnummer 0110 T (Textposition) aus der Drop-Down-Liste. |  |  |
| 8 | Zum Positionsdetail navigieren | Klicken Sie auf den Detail-Pfeil ganz rechts in der Tabelle in der Zeile Stücklisten-Positionsnummer 0100.  Nehmen Sie im Bild Stückliste pflegen ähnliche Einträge wie im folgenden Beispiel in der Registerkarte Grunddaten vor:  Beispiel Komponentenmenge: 1  Komponentenmengeneinheit: Stück  Wählen Sie die Registerkarte Status/Langtext, und geben Sie Daten ähnlich wie im folgenden Beispiel ein.  Beispiel Positionstext: Dokumentation | Das Bild Stückliste pflegen wird mit dem Detailabschnitt für die eingegebene Position angezeigt. |  |
| 9 | Anlagen wählen | Wählen Sie im Bild Stückliste pflegen die Registerkarte Anlagen. | Das Bild Stückliste pflegen wird mit dem Abschnitt "Anlagen" für die eingegebene Position angezeigt. |  |
| 10 | + "Hochladen" wählen | Wählen Sie im Bild Stückliste pflegen die Option + Hochladen. | Das Dialogfenster Öffnen wird angezeigt. |  |
| 11 | Datei im Dialogfenster "Öffnen" auswählen | Wählen Sie die Datei im Dialogfenster Öffnen aus.  Beispiel Drawing\_0100.pdf |  |  |
| 12 | "Öffnen" wählen | Wählen Sie Sie im Dialogfenster Öffnen die Option Öffnen. | Eine neue Anlage wird erstellt. |  |
| 13 | "Übernehmen" wählen | Wählen Sie im Bild Stückliste pflegen die Option Übernehmen. | Das Bild Stückliste pflegen wird mit der Stücklistenpositionstabelle anzeigt. |  |
| 14 | Sichern | Wählen Sie auf dem Bild Stückliste pflegen die Option Sichern. | Die Stückliste wird gesichert. |  |
| 15 | Schritt 8 oben wiederholen und "Anlagen" wählen | Wiederholen Sie den obigen Schritt 8, und wählen Sie Anlagen. | Auf dem Bild Stückliste pflegen – Neues Objekt wird der Anlagenzähler im Abschnitt Anlagen erhöht, wie das folgende Beispiel zeigt:  Beispiel Anlage (1)  Der Name der angehängten Datei wird mit den folgenden weiteren Informationen angezeigt:  Hochgeladen von  Hochgeladen am  Dateigröße  Dokumentinfosatz  Nicht vergessen Notieren Sie die Information zum Dokumentinfosatz. Diese wird später in den nachfolgenden Prozessen verwendet.  Dokumentinfosatz-ID:  \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |  |
| 16 | "Zurück" wählen | Wählen Sie im Bild Stückliste pflegen Zurück. | Das Bild Stückliste pflegen wird mit der Stücklistenpositionstabelle anzeigt. |  |
| 17 | Sichern |  | Die Stückliste wird gesichert.  Hinweis Nach dem Sichern wird der Stücklistenstatus automatisch auf 1 (Aktiv) gesetzt.  Wenn für die Stückliste der Stücklistenstatus2 (Inaktiv) auf dem Bild Stückliste pflegen erforderlich ist, wählen Sie Kopfdetails einblenden und dann Verwaltungsdaten, und setzen Sie den entsprechenden Stücklistenstatus, bevor Sie erneut sichern.  Die Änderungsnummer wird unter der Registerkarte "Zeitleiste" hinzugefügt. |  |

### Änderungsstammstatus auf "Inaktiv" setzen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Der Status des Änderungsstamms wird auf "Inaktiv" gesetzt, damit dieser bestimmte Änderungsstamm nicht mehr zur Verwaltung weiterer Änderungen verwendet werden kann.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Stücklistenbearbeiter | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie die App Änderungsstammsatz ändern(CC02). |  |  |
| 3 | Änderungsnummer erfassen | Geben Sie auf dem Bild Änderungsstamm: Einstieg ähnliche Daten wie im folgenden Beispiel ein, und wählen Sie Enter.  Beispiel Änderungsnummer:CN001 |  |  |
| 4 | Änderungsstammstatus setzen | Im Feld Status Änderungsnr. wählen Sie 02-Inaktiv. | Der Status des Änderungsstamms wird auf "Inaktiv" gesetzt. Der Änderungsstamm kann somit nicht mehr verwendet werden. |  |
| 5 | Sichern |  | Der Änderungsstamm wird gesichert. |  |

## Stückliste ändern

### Kleinere Änderungen

Verwendungszweck

Hierbei handelt es sich um einen negativen Fall der Änderung von Form, Passung und Funktion.

Wenn die Änderung gering ist, sollten Sie in der Regel die folgenden Schritte befolgen.

#### Stückliste ändern

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In diesem Prozessschritt können Sie die Stückliste mit einem Änderungsstamm ändern.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Stücklistenbearbeiter | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie die App Stückliste pflegen - Stücklisten anlegen, ändern und anzeigen(F1813). |  |  |
| 3 | Die zu ändernde Stückliste suchen | Material: FG126  Stücklistenverwendung: Konstruktion | Die zu ändernde Stückliste wird aufgeführt. |  |
| 4 | Die zu ändernde Stückliste auswählen | Wählen Sie die zu ändernde Stückliste aus. | Die zu ändernde Stückliste wird angezeigt. |  |
| 5 | Registerkarte "Zeitleiste" und Änderungsnummer auswählen | Wenn eine inaktive (Status 2) Änderungsnummer ausgewählt wird (fett markiert im Kopf), ändern Sie das Datum für Nach Datum auswählen in der Registerkarte Komponenten. | Nach Datum auswählen ist aktiv, und das Datum wird geändert |  |
| 6 | Stückliste bearbeiten | Wählen Sie Bearbeiten. (Wenn die Drucktaste "Bearbeiten" nicht angezeigt wird, wählen Sie Mehr (dargestellt durch drei Punkte) und dann Bearbeiten.) |  |  |
| 7 | Änderungsstamm anlegen | Wählen Sie Änderungsnummer zuordnen. | Das Popup-Fenster Änderungsnummer zuordnen wird angezeigt. |  |
| 8 | Änderungsstammdaten bearbeiten | Geben Sie im Popup-Fenster Änderungsnummer zuordnen die Daten aus dem folgenden Beispiel (oder ähnliche Daten) ein, und wählen Sie OK.  Wählen Sie den Auswahlknopf Anlegen, und geben Sie den Wert CN002 ein.  Beispiel Startdatum: Heute + 1 Woche  Beschreibung:Änderungsnummer für Änderungen an Stückliste FG126 | Ein Änderungsstamm wird angelegt. |  |
| 9 | Stücklistenpositionstyp, Komponente und Komponentenmenge eingeben | Geben Sie in der Zeile der Nummer der Stücklistenposition 0110 in der Registerkarte Komponenten die folgenden Daten (oder ähnliche Daten) ein:  Beispiel Positionstyp:Lagerposition  Komponente:RM27  Komponentenmenge: 1 Stück |  |  |
| 10 | Gültigkeitsdatum für die neue Komponente prüfen | Beachten Sie, dass das Datum in der Spalte Gültig ab der obigen Komponente dem zugeordneten Datum der Änderungsnummer in der Chronik entspricht. |  |  |
| 12 | Sichern |  | Die Stückliste wird geändert. |  |
| 13 | Änderungsnummer auswählen | Wählen Sie eine der verfügbaren Änderungsnummern aus der Registerkarte Zeitleiste aus, und prüfen Sie die entsprechende Komponentenkonfiguration der Stückliste.  Beispiel Änderungsnummer:CN001  Änderungsnummer:CN002 | Die neu hinzugefügte Komponente wird nur angezeigt, wenn die entsprechende Änderungsnummer ausgewählt wird. |  |

#### Änderungsstammstatus auf "Inaktiv" setzen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Der Status des Änderungsstamms wird auf "Inaktiv" gesetzt, damit dieser bestimmte Änderungsstamm nicht mehr zur Verwaltung weiterer Änderungen verwendet werden kann.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Stücklistenbearbeiter | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie die App Änderungsstammsatz ändern(CC02). | Die App Änderungsstamm ändern wird gestartet. |  |
| 3 | Änderungsnummer erfassen | Geben Sie auf dem Bild Änderungsstamm: Einstieg erfassen Sie die Änderungsnummer, die für die Änderung der Stückliste im vorherigen Kapitel "Stückliste ändern" angelegt wurde, und wählen Sie Enter:  Beispiel Änderungsnummer:CN002 |  |  |
| 4 | Änderungsstammstatus setzen | Im Feld Status Änderungsnr. wählen Sie 02-Inaktiv. | Der Status des Änderungsstamms wird auf "Inaktiv" gesetzt. Der Änderungsstamm kann somit nicht mehr verwendet werden. |  |
| 5 | Sichern |  | Der Änderungsstamm wird gesichert. |  |

### Wichtigste Änderungen

Verwendungszweck

Hierbei handelt es sich um einen positiven Fall der Änderung von Form, Passung und Funktion.

Wenn die Änderung an der Stückliste umfangreicher ist, sollten Sie in der Regel die folgenden Schritte befolgen.

#### Kopfmaterial anlegen/kopieren (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In diesem Schritt wird neues Kopfmaterial für die Stückliste angelegt. Dieser Schritt ist optional, da Benutzer auch ähnliches verfügbares Material verwenden können.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Stücklistenbearbeiter oder Stammdatenexperte – Produktdaten an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie die App Material anlegen(MM01). | Das Bild Material anlegen (Einstieg) wird geöffnet. |  |
| 3 | Material kopieren/anlegen | Auf dem Bild Material anlegen (Einstieg) nehmen Sie ähnliche Einträge wie im folgenden Beispiel vor:  Beispiel Material : FG126\_V1  Materialart:Fertigerzeugnis  Kopieren aus:FG126  Wählen Sie Weiter. | Das Popup-Fenster Sichtenauswahl wird geöffnet. |  |
| 4 | Sichten wählen | Markieren Sie Grunddaten 1 und Grunddaten 2.  Wählen Sie Weiter (Enter). | Das Bild MaterialFG326\_V1 anlegen (Fertigerzeugnis) wird angezeigt. |  |
| 5 | Daten sichern | Wählen Sie auf dem Bild Material anlegen (Einstieg) Folgendes:  Wählen Sie Sichern. Eine Meldung bestätigt, dass das Material angelegt wurde. | Material FG126\_V1 wird angelegt. |  |

#### Änderungsstammsatz anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Der Änderungsstamm, der zur Stücklistenerstellung im Schritt "Stückliste ändern" verwendet wird, wird angelegt.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Stücklistenbearbeiter | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie die App Änderungsstammsatz anlegen(CC01). |  |  |
| 3 | Änderungsnummer erfassen | Auf dem Bild Änderungsstamm anlegen: Einstieg geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Enter.  Beispiel Änderungsnummer:CN003  In den anderen Feldern behalten Sie die Standardwerte bei. |  |  |
| 4 | Änderungsstammdaten erfassen | Auf dem Bild Änderungsstamm anlegen: Kopf ändern geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Enter.  Beispiel Feld neben Änderungsnummer:Änderungsstamm für Stückliste FG126\_V1  Gültig ab: Heute  Status Änderungsnr: 01 Aktiv |  |  |
| 5 | Änderungsstammdaten erfassen | Auf dem Bild Änderungsstamm anlegen: Objekttypen markieren Sie in der Tabelle Objekttypen in der Zeile Stückliste die folgenden Ankreuzfelder:  Aktiv  Objekt  ObjVGen |  |  |
| 6 | Sichern | Wählen Sie Sichern. | Der Änderungsstamm wird angelegt. |  |

#### Stückliste kopieren

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendungszweck

Der Testschritt wird zum Ändern der Stückliste mithilfe eines Änderungsstamms verwendet.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Stücklistenbearbeiter | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie die App Stückliste pflegen - Stücklisten anlegen, ändern und anzeigen(F1813). |  |  |
| 3 | Die zu kopierende Stückliste suchen | Geben Sie die folgenden Daten ein, und wählen Sie Starten.  Beispiel Material: FG126  Stücklistenverwendung: Konstruktion | Die zu kopierende Stückliste wird aufgeführt. |  |
| 4 | Zu kopierende Stückliste auswählen | Markieren Sie den Auswahlknopf für die zu kopierende Stückliste, und wählen Sie dann Stückliste kopieren. | Das Dialogfenster Stückliste kopieren wird angezeigt. |  |
| 5 | Materialdetails eingeben | Geben Sie im Dialogfenster Stückliste kopieren die folgenden Daten ein, und wählen Sie OK.  Beispiel Material: FG126\_V1  Stücklistenverwendung: 2 (Konstruktion)  Änderungsnummer: CN003  Komponenten kopieren:Markiert | Stückliste pflegen wird im Entwurfsmodus angezeigt.  Benutzer können jetzt mit einer der beiden in den folgenden beiden Kapitel beschriebenen Optionen fortfahren:   * Stückliste entfernen * Stückliste ändern   Fahren Sie entsprechend der Entscheidung fort. |  |

##### Stückliste entfernen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Wenn der Benutzer feststellt, dass es nicht erforderlich ist, eine neue Stückliste anzulegen, kann die Stückliste mit diesem Testverfahren verworfen werden.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Stücklistenbearbeiter |  |  |
| 2 | Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie die App Stückliste pflegen - Stücklisten anlegen, ändern und anzeigen(F1813). |  |  |
| 3 | Die zu kopierende Stückliste suchen | Geben Sie die folgenden Daten ein, und wählen Sie Starten.  Beispiel  Material: FG126\_V1  Stücklistenverwendung: 2 | Der Stücklistenentwurf wird aufgeführt. |  |
| 4 | Die zu entfernende Stückliste auswählen | Wählen Sie die zu entfernende Stückliste aus. | Der Stücklistenentwurf wird angezeigt. |  |
| 5 | Stückliste entfernen | Wählen Sie im Bild Stückliste pflegen die Option Abbrechen. | Der Stücklistenentwurf wird gelöscht. |  |

##### Stückliste ändern

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Die Stückliste wird über einen Änderungsstamm geändert.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Stücklistenbearbeiter |  |  |
| 2 | Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie die App Stückliste pflegen - Stücklisten anlegen, ändern und anzeigen(F1813). |  |  |
| 3 | Die zu ändernde Stückliste suchen | Geben Sie die folgenden Daten ein, und wählen Sie Starten:  Beispiel Material : FG126\_v1  Stücklistenverwendung: Konstruktion | Der Stücklistenentwurf wird angezeigt. |  |
| 4 | Zu ändernde Stückliste auswählen | Beispiel Siehe Auswahl oben. | Das Bild Stückliste pflegen wird mit dem Stücklistenentwurf anzeigt. |  |
| 5 | Neue Komponente durch Auswahl von + (Hinzufügen) auf der Registerkarte "Komponenten" erfassen | Wählen Sie im Bild Stückliste pflegen die Option + Hinzufügen. |  |  |
| 6 | Stücklistenpositionstyp, Komponente und Komponentenmenge eingeben | Nehmen Sie in der Zeile der Nummer der Stücklistenposition 0110 die folgenden Einträge vor:  Beispiel Positionstyp:Lagerposition  Komponente:RM20  Komponentenmenge:5 Stück |  |  |
| 7 | Sichern | Wählen Sie auf dem Bild Stückliste pflegen die Option Sichern. | Die Stückliste wird geändert. |  |

#### Änderungsstammstatus auf "Inaktiv" setzen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Der Status des Änderungsstamms wird auf "Inaktiv" gesetzt, damit dieser bestimmte Änderungsstamm nicht mehr zur Verwaltung weiterer Änderungen verwendet werden kann.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Stücklistenbearbeiter |  |  |
| 2 | Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie die App Änderungsstammsatz ändern(CC02). |  |  |
| 3 | Änderungsnummer erfassen | Geben Sie auf dem Bild Änderungsstamm: Einstieg erfassen Sie die Änderungsnummer, die für die Änderung der Stückliste im vorherigen Kapitel "Stückliste ändern" angelegt wurde, und wählen Sie Enter:  Beispiel Änderungsnummer: CN003 |  |  |
| 4 | Änderungsstammstatus setzen | Im Feld Status Änderungsnr. wählen Sie 02-Inaktiv. | Der Status des Änderungsstamms wird auf "Inaktiv" gesetzt. Der Änderungsstamm kann somit nicht mehr verwendet werden. |  |
| 5 | Sichern |  | Der Änderungsstamm wird gesichert. |  |

# Anhang

## Prozessintegration

Der im vorliegenden Testskript zu testende Prozess gehört zu einer Kette integrierter Prozesse.

### Vorangehende Prozesse

Vor dem Durchführen der Testschritte müssen Sie unter Umständen folgende Prozesse durchführen und folgende Voraussetzungen erfüllen:

|  |  |
| --- | --- |
| Prozess | Voraussetzungen/Situation |
| BNR | Produktstamm vom Typ "Rohstoff" anlegen (ROH) |
| BNS | Produktstamm vom Typ "Halbfabrikat" anlegen (HALB) |
| BNT | Produktstamm vom Typ "Fertigerzeugnis" anlegen (FERT) |

### Nachfolgende Prozesse

Nach Abschluss der Aktivitäten im vorliegenden Testskript können Sie mit dem Testen der folgenden Geschäftsprozesse fortfahren:

|  |  |
| --- | --- |
| Prozess | Voraussetzungen/Situation |
| 1NF – Änderungsdienst mit Änderungsmappen. | Die Änderungsmappe wird zur Verwaltung des Änderungsprozesses von Stücklisten verwendet. |

Typographic Conventions

|  |  |
| --- | --- |
| Type Style | Description |
| Example | Words or characters quoted from the screen. These include field names, screen titles, pushbuttons labels, menu names, menu paths, and menu options.  Textual cross-references to other documents. |
| Example | Emphasized words or expressions. |
| EXAMPLE | Technical names of system objects. These include report names, program names, transaction codes, table names, and key concepts of a programming language when they are surrounded by body text, for example, SELECT and INCLUDE. |
| Example | Output on the screen. This includes file and directory names and their paths, messages, names of variables and parameters, source text, and names of installation, upgrade and database tools. |
| Example | Exact user entry. These are words or characters that you enter in the system exactly as they appear in the documentation. |
| <Example> | Variable user entry. Angle brackets indicate that you replace these words and characters with appropriate entries to make entries in the system. |
| EXAMPLE | Keys on the keyboard, for example, F2 or ENTER. |

|  |
| --- |
|  |
| www.sap.com/contactsap |
| © 2020 SAP SE or an SAP affiliate company. All rights reserved.  No part of this publication may be reproduced or transmitted in any form or for any purpose without the express permission of SAP SE or an SAP affiliate company. The information contained herein may be changed without prior notice.  Some software products marketed by SAP SE and its distributors contain proprietary software components of other software vendors. National product specifications may vary.  These materials are provided by SAP SE or an SAP affiliate company for informational purposes only, without representation or warranty of any kind, and SAP or its affiliated companies shall not be liable for errors or omissions with respect to the materials. The only warranties for SAP or SAP affiliate company products and services are those that are set forth in the express warranty statements accompanying such products and services, if any. Nothing herein should be construed as constituting an additional warranty.  SAP and other SAP products and services mentioned herein as well as their respective logos are trademarks or registered trademarks of SAP SE (or an SAP affiliate company) in Germany and other countries. All other product and service names mentioned are the trademarks of their respective companies.  See [www.sap.com/copyright](http://www.sap.com/copyright) for additional trademark information and notices. |

